

Protokollauszug öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren vom 21.06.2006

Zu Ö 4 Straßenbenennung hier: Friedensweg geändert beschlossen A 62/0027/WP15

Herr Hüllenkremer weist darauf hin, dass in dem der Verwaltungsvorlage beigefügten Plan die Wegeföhrung falsch wiedergegeben wurde. Einen korrigierten Plan haben alle Bezirksvertretungsmitglieder als Tischvorlage erhalten.

Für die SPD-BVF schlägt Bezirksvertreter Schulz vor, zur Abrundung des gesamten Bereiches um das Haarener Kreuz weitere Wegebenennungen vorzusehen.

Bezirksvorsteher Corsten unterstützt diesen Vorschlag.

Herr Meiners erläutert, dass die Idee zum „Friedensweg“ von dem Jesuitenpater Peter Kegebein stamme, der während seines Wirkens in Aachen gerne Kreuz, Friedenskapelle und Judenfriedhof auf dem Haarberg besucht habe. Bei diesen Gelegenheiten sei ihm auch die wunderbare Aussicht auf die Stadt Aachen, die er in einem Brief an Herrn Meiners als eine der hervorragendsten im gesamten Umkreis beschrieben hat (aus dem Brief wird zitiert), immer wieder ein besonderer Grund zur Freude gewesen.

Bezirksvorsteher Corsten kündigt in diesem Zusammenhang ein Schreiben der Bezirksvertretung Aachen-Haaren an Pater Kegebein an.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren benennt den Weg zwischen dem Jüdischen Friedhof bis zur Friedenskapelle (siehe beigefügter Plan - Anlage 1) „Friedensweg“.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:

Anlage 1 Friedensweg Karte neu!